

Inhalte des Vorbereitungskurses

- Vorbereitung auf die Begleitung von Sterbenden in Anlehnung an das „Celler Modell“
- Verbale und körperliche Kommunikation erleben, gestalten und reflektieren
- Elemente einer Begleitung gestalten
- Symbole und Rituale
- Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung gegenüber Sterben und Tod
- Vertiefung und Erweiterung der eigenen Wahrnehmungsfähigkeit
- Reflexion (eigene Weltanschauung, Rolle, Biografie)
- Praktikum mit fachlicher Unterstützung und Praxisbegleitung

Voraussetzungen

- Regelmäßige Teilnahme
- Bereitschaft zur Selbsterfahrung und Reflexion
- Psychische Belastbarkeit
- Respekt vor Menschen mit unterschiedlichen religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen
- Bereitschaft zur ehrenamtlichen Mitarbeit als Hospizbegleiter*In im Hospizverein sowie zu regelmäßiger Fortbildung und Supervision
- Eigene Trauererfahrungen sollten mindestens ein Jahr zurückliegen

Qualifikation

- Befähigung zur Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen im ambulanten und stationären Bereich.

Termine 2025

- Grundkurs – Handlungskompetenzen erwerben
22.01., 29.01., 05.02., 15.02.* , 19.02., 26.02., 08.03.* (* Samstage)
 - Reflexionstermine zum Praktikum
19.03., 02.04. und 16.04.2025
 - Vertiefungskurs – Reflexion der eigenen Haltung
23.04., 30.04., 07.05., 17.05.* ,24.05.* , 28.05., 04.06. (* Samstage)
- Der Kurs findet jeweils mittwochs von 18-21 Uhr und samstags von 09:30-16:00 Uhr statt.

Kursleitung

Marion Hartich (Päd. Mitarbeiterin)
Peggy Wollenhaupt (Päd. Mitarbeiterin)
Dipl.-Päd. Martin Sohns (Koordinator)

Veranstaltungsort:

Klosterstr. 6
31134 Hildesheim
(Konferenzraum im EG)

Eine verbindliche Anmeldung ist erst nach einem Gespräch mit der Kursleitung möglich.

Die Kursgebühren betragen jeweils 65 € für den Grundkurs und den Vertiefungskurs.

Hospizverein „Geborgen bis zuletzt“ Koordination: Angela Plath und Martin Sohns Tel. 05121 918 74 – 62 info@hospiz-hildesheim.de www.geborgen-bis-zuletzt.de